

Großalgen und Angiospermen nach BALCOSIS

Das Bewertungsverfahren BALCOSIS (**B**altic **AL**gae **C**ommunity analy**S**is System) bewertet ausschließlich die Vegetationskomponenten der äußeren, offenen Küstengewässern der Ostsee. Auf Grund der dort herrschenden vielfältigen Substratverhältnisse kombiniert es die Bewertung von Weich- und Hartbodenvegetation. BALCOSIS deckt die repräsentativen mehrjährigen Vegetationsformen der offenen deutschen Ostseeküste ab:

- Seegraswiesen (Weichboden)
- Brauntang = *Fucus*-Bestände (Hartboden)
- Rotalgenbestände (Hartboden)

Innerhalb dieser Biotoptypen/Vegetationsformen steht eine unterschiedliche Anzahl an Einzelparametern für die Bewertung zur Verfügung. Insgesamt besteht BALCOSIS aus sieben Einzelparametern. Diese Bewertungsparameter spiegeln die Auswirkungen der Eutrophierung auf die einzelnen Vegetationskomponenten (Veränderung der Tiefengrenzen, Zunahme opportunistischer, eutrophierungstoleranter Arten und Verlust mehrjähriger, eutrophierungssensitiver Arten) innerhalb der einzelnen Biotoptypen wider.